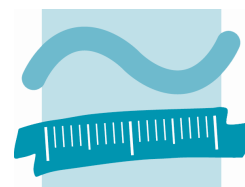


Amtliche Mitteilung

30. Jahrgang, Nr. 40



BEUTH HOCHSCHULE
FÜR TECHNIK
BERLIN
University of Applied Sciences

29. Juli 2009

Seite 1 von 14

Inhalt

- Prüfungsordnung
für den Bachelor-Studiengang
Mathematik – Applied and
Computational Mathematics
des Fachbereichs II
Mathematik – Physik – Chemie
der Beuth Hochschule für Technik Berlin

vom 27. 01. 2009

Herausgeber: Präsident der Beuth Hochschule
Redaktion: Leiter Studienverwaltung
Luxemburger Straße 10 | 13353 Berlin
Presse- und Informationsstelle
E-Mail: presse@beuth-hochschule.de
Tel. (030) 45 04 – 23 14 | Fax (030) 45 04 – 23 89



**Prüfungsordnung
für den Bachelor-Studiengang
Mathematik
- Applied and Computational Mathematics
des Fachbereichs II
Mathematik – Physik – Chemie
der Beuth Hochschule für Technik Berlin**

vom 27. 01. 2009

Gemäß § 71 Abs. 1, Satz 1, Nr. 1 des Berliner Hochschulgesetzes (BerlHG) in der Fassung vom 13. 02. 2003 (GVBl. S. 82), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. 07. 2008 (GVBl. S. 208), erlässt der Fachbereichsrat des Fachbereichs II Mathematik – Physik – Chemie folgende Prüfungsordnung für den Bachelor – Studiengang Mathematik - Applied and Computational Mathematics: *)

Übersicht

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Geltung von Rahmenordnungen
- § 3 Prüfungssprache
- § 4 Modulnote
- § 5 Bachelor - Arbeit
- § 6 Abschluss
- § 7 Akademischer Grad
- § 8 Bachelor - Zeugnis, Bachelor - Urkunde und Diploma Supplement
- § 9 Inkrafttreten

§ 1 Geltungsbereich

Diese Ordnung gilt für Studierende, die ihr Studium im Bachelor – Studiengang Mathematik - Applied and Computational Mathematics nach dem Inkrafttreten dieser Ordnung beginnen.

*bestätigt am 23. 06. 2009

Herausgeber: Präsident der Beuth Hochschule
Redaktion: Leiter Studienverwaltung
Luxemburger Straße 10 | 13353 Berlin
Presse- und Informationsstelle
E-Mail: presse@beuth-hochschule.de
Tel. (030) 45 04 – 23 14 | Fax (030) 45 04 – 23 89



§ 2 Geltung von Rahmenordnungen

Die Rahmenprüfungsordnung der Beuth Hochschule für Technik Berlin ist in der jeweils geltenden Fassung Bestandteil dieser Ordnung, soweit die Eigenart des Studienganges nicht die in dieser Ordnung und in den zugehörigen Anlagen festgelegten Abweichungen erfordert.

§ 3 Prüfungssprache

- (1) Prüfungen können in englischer Sprache durchgeführt werden, wenn das Modul überwiegend oder vollständig in englischer Sprache durchgeführt wurde (siehe Modulbeschreibung, Anhang zur Studienordnung).
- (2) Die schriftlichen Ausarbeitungen und Präsentationen zum Praxisprojekt oder zur Bachelor - Arbeit können in englischer Sprache erfolgen, wenn Prüflinge und Prüfer/innen dies vereinbaren.

§ 4 Modulnote

- (1) Grundlage für die Festsetzung der Modulnote ist die jeweilige Modulbeschreibung.
- (2) Sämtliche Leistungsnachweise einschließlich der Leistungsnachweise für das Praxisprojekt und für die Bachelor - Arbeit erfolgen studienbegleitend.

§ 5 Abschlussprüfung

- (1) Die Abschlussarbeit stellt zusammen mit dem Seminar „wissenschaftliches Arbeiten“ und der mündlichen Abschlussprüfung ein Modul mit 15 Credits dar. Auf die Arbeit entfallen 10, auf das Seminar 3 und die mündliche Prüfung 2 Credits. Die Abschlussarbeit ist im letzten Fachsemester studienbegleitend anzufertigen und hat eine Dauer von 3 Monaten. Der Prüfungsausschuss legt abweichend vom §19 Abs. 5 RPO III den Beginn der Bachelor-Arbeit im Einvernehmen mit der/dem Studierenden fest.
- (2) Voraussetzungen zur Abschlussarbeit sind ein erfolgreich abgeschlossenes Praxisprojekt und mindestens 164 erreichte Credits.
- (3) Während der Bearbeitungszeit hat der/die Studierende Anspruch auf eine angemessene Betreuung. Der/die Studierende hat die betreuende Lehrkraft über den Fortgang der Arbeit zu informieren.

§ 6 Abschluss

Die Abschlussbeurteilung N ergibt sich aus den differenzierten Modulnoten durch gewichtete Mittelung mit den zugehörigen Credits. Das Modul „Abschlussarbeit“ geht dabei mit dem doppelten Gewicht ein. Das Gesamtprädikat wird auf zwei Stellen nach dem Komma durch Streichen der nachfolgenden Stellen gerundet.

$$N = \frac{1}{195} (G + W + A + S)$$

mit:

$$G = \sum_{i=1}^{23} (N_{Gi} Cr_i); \quad W = \sum_{i=25}^{27} (N_{Gi} Cr_i); \quad A = 2 N_{G28} Cr_{28};$$
$$S_{MuT} = \sum_{i=1}^9 (N_{Ti} Cr_i); \quad S_{WuSt} = \sum_{i=1}^9 (N_{Si} Cr_i)$$

Dabei bedeuten:

- G = Anteil der gemeinsamen Fächer für beide Studienschwerpunkte
- N_{Gi} = Note des i -ten Moduls
- Cr_i = Credits des i -ten Moduls
- W = Anteil der Wahlpflichtfächer
- A = Anteil des Moduls „Abschlussarbeit“
- S = Anteil der Fächer des gewählten Studienschwerpunktes
MuT für den Studienschwerpunktes „Mathematik und Technik“
WuSt für den Studienschwerpunktes „Wirtschaftsmathematik und Statistik“
- Der Vorfaktor $1/210$ ergibt sich aus der Summe der doppelten Gewichtung der Credits der Abschlussprüfung ($2 \cdot 15$) plus der Summe der Credits der differenziert benoteten Lehrveranstaltungen.

§ 7 Akademischer Grad

Mit dem erfolgreichen Abschluss des Studiums wird der berufsqualifizierende akademische Grad

"Bachelor of Science"
"B.Sc."

verliehen.



§ 8 Bachelor-Zeugnis, Bachelor-Urkunde und Diploma Supplement

Über das Gesamtprädikat und die Einzelnoten aller Module erhält die/der Studierende ein Bachelor-Zeugnis entsprechend dem Muster nach Anlage 1 und 2, eine Bachelor-Urkunde zur Beurkundung der Verleihung des Bachelor-Grades entsprechend dem Muster nach Anlage 3 und ein Diploma Supplement in englischer Sprache, das eine detaillierte Beschreibung der in diesem Studiengang erworbenen Qualifikationen enthält. Alle Dokumente tragen das Datum des Tages der Ausstellung. Die Muster nach Anlage 1 bis 3 sind Bestandteil dieser Ordnung.

§ 9 Inkrafttreten

Diese Ordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der Beuth Hochschule für Technik Berlin in Kraft.

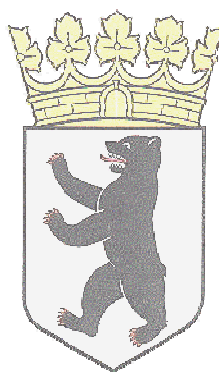


Anlage 1a zur **PrO Bachelor Mathematik**



BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN
University of Applied Sciences

Bachelor-Zeugnis



Herausgeber: Präsident der Beuth Hochschule
Redaktion: Leiter Studienverwaltung
Luxemburger Straße 10 | 13353 Berlin
Presse- und Informationsstelle
E-Mail: presse@beuth-hochschule.de
Tel. (030) 45 04 – 23 14 | Fax (030) 45 04 – 23 89



BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN
University of Applied Sciences

Herr / Frau _____

geboren am _____ in _____

hat die Bachelor-Prüfung an der Beuth Hochschule für Technik Berlin

im Studiengang **Mathematik –
Applied and Computational Mathematics
(Wirtschaftsmathematik und Statistik)**

des Fachbereichs II Mathematik - Physik - Chemie mit dem

Gesamtprädikat _____
bestanden.

Relative Note nach der ECTS - Bewertungsskala: _____

ECTS: European Credit Transfer System
A: die 10 % Besten des Abschlussjahrgangs
B: die nächsten 25 %
C: die nächsten 30 %
D: die nächsten 25 %
E: die nächsten 10%

Herausgeber: Präsident der Beuth Hochschule
Redaktion: Leiter Studienverwaltung
Luxemburger Straße 10 | 13353 Berlin
Presse- und Informationsstelle
E-Mail: presse@beuth-hochschule.de
Tel. (030) 45 04 – 23 14 | Fax (030) 45 04 – 23 89



Die Leistungen in den Modulen werden wie folgt beurteilt:

Modulname	Note	ECTS-CP	Modulname	Note	ECTS-CP
Analysis Ia	_____	4	Datenstrukturen und Algorithmen	_____	6
Analysis Ib	_____	5	Datenbanksysteme I	_____	5
Analysis II	_____	6	GUI Anwendungsprogrammierung	_____	6
Analysis IIIa	_____	4	AWE I	_____	5
Analysis IIIb	_____	4	AWE II	_____	5
Analysis IV	_____	4	Wahlpflicht 1	_____	5
Lineare Algebra I	_____	6	Wahlpflicht 2	_____	5
Lineare Algebra II	_____	6	Wahlpflicht 3	_____	5
Numerische Mathematik I	_____	6	Wissenschaftliches Arbeiten	_____	3
Numerische Mathematik II	_____	6	Einführung in die Statistik	_____	6
Numerische Mathematik III	_____	6	Lineare Modelle	_____	6
Wahrscheinlichkeitsrechnung	_____	5	Wirtschaftsmathematik I	_____	4
Diskrete Mathematik	_____	4	Wirtschaftsmathematik II	_____	6
Differentialgleichungen	_____	5	Statistik Software	_____	6
Programmieren I	_____	5	Versicherungsmathematik	_____	5
Programmieren II	_____	5	Methoden der schließenden Statistik I	_____	6
Programmieren III	_____	4	Methoden der schließenden Statistik II	_____	5
Programmieren IV	_____	4	Datenbanksysteme II	_____	5
Praxisprojekt	_____	15			

Thema der Abschlussarbeit:

Beurteilung der Abschlussarbeit: _____ 10 ECTS-CP
Beurteilung der mündlichen Prüfung: _____ 2 ECTS-CP

BERLIN, DATUM

Siegel

DEKAN / DEKANIN

ECTS-CP:
Mögliche Leistungsbeurteilungen:
Mögliche Gesamtprädikate:

Credit Points (Leistungspunkte) nach dem ECTS-System
sehr gut, gut, befriedigend, ausreichend, mit Erfolg
sehr gut mit Auszeichnung, sehr gut, gut, befriedigend, ausreichend

Herausgeber: Präsident der Beuth Hochschule

Redaktion: Leiter Studienverwaltung

Luxemburger Straße 10 | 13353 Berlin

Presse- und Informationsstelle

E-Mail: presse@beuth-hochschule.de

Tel. (030) 45 04 – 23 14 | Fax (030) 45 04 – 23 89

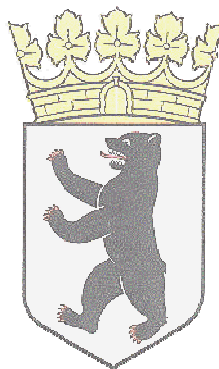


Anlage 1b zur **PrO Bachelor Mathematik**



BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN
University of Applied Sciences

Bachelor-Zeugnis



Herausgeber: Präsident der Beuth Hochschule

Redaktion: Leiter Studienverwaltung

Luxemburger Straße 10 | 13353 Berlin

Presse- und Informationsstelle

E-Mail: presse@beuth-hochschule.de

Tel. (030) 45 04 – 23 14 | Fax (030) 45 04 – 23 89



BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN
University of Applied Sciences

Herr / Frau _____

geboren am _____ in _____

hat die Bachelor-Prüfung an der Beuth Hochschule für Technik Berlin

im Studiengang **Mathematik –
Applied and Computational Mathematics
(Mathematik und Technik)**

des Fachbereichs II Mathematik - Physik - Chemie mit dem

Gesamtprädikat _____
bestanden.

Relative Note nach der ECTS - Bewertungsskala: _____

ECTS: European Credit Transfer System
A: die 10 % Besten des Abschlussjahrgangs
B: die nächsten 25 %
C: die nächsten 30 %
D: die nächsten 25 %
E: die nächsten 10%

Herausgeber: Präsident der Beuth Hochschule
Redaktion: Leiter Studienverwaltung
Luxemburger Straße 10 | 13353 Berlin
Presse- und Informationsstelle
E-Mail: presse@beuth-hochschule.de
Tel. (030) 45 04 – 23 14 | Fax (030) 45 04 – 23 89



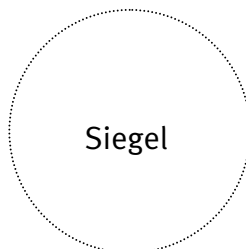
Die Leistungen in den Modulen werden wie folgt beurteilt:

Modulname	Note	ECTS-CP	Modulname	Note	ECTS-CP
Analysis Ia	_____	4	Datenstrukturen und Algorithmen	_____	6
Analysis Ib	_____	5	Datenbanksysteme I	_____	5
Analysis II	_____	6	GUI Anwendungsprogrammierung	_____	6
Analysis IIIa	_____	4	AWE I	_____	5
Analysis IIIb	_____	4	AWE II	_____	5
Analysis IV	_____	4	Wahlpflicht 1	_____	5
Lineare Algebra I	_____	6	Wahlpflicht 2	_____	5
Lineare Algebra II	_____	6	Wahlpflicht 3	_____	5
Numerische Mathematik I	_____	6	Wissenschaftliches Arbeiten	_____	3
Numerische Mathematik II	_____	6	Physiklabor	_____	6
Numerische Mathematik III	_____	6	Bildverarbeitung	_____	5
Wahrscheinlichkeitsrechnung	_____	5	Technische Mechanik I	_____	5
Diskrete Mathematik	_____	4	Technische Mechanik II	_____	6
Differentialgleichungen	_____	5	Dynamik	_____	6
Programmieren I	_____	5	Finite Elemente Methode I	_____	5
Programmieren II	_____	5	Finite Elemente Methode II	_____	6
Programmieren II	_____	4	Mathematische Methoden CAD I	_____	5
Programmieren IV	_____	4	Mathematische Methoden CAD II	_____	5
Praxisprojekt	_____	15			

Thema der Abschlussarbeit:

Beurteilung der Abschlussarbeit: _____ 12 ECTS-CP
Beurteilung der mündlichen Prüfung: _____

BERLIN, DATUM



DEKAN / DEKANIN

ECTS-CP:
Mögliche Leistungsbeurteilungen:
Mögliche Gesamtprädikate:

Credit Points (Leistungspunkte) nach dem ECTS-System
sehr gut, gut, befriedigend, ausreichend, mit Erfolg
sehr gut mit Auszeichnung, sehr gut, gut, befriedigend, ausreichend

Herausgeber: Präsident der Beuth Hochschule

Redaktion: Leiter Studienverwaltung

Luxemburger Straße 10 | 13353 Berlin

Presse- und Informationsstelle

E-Mail: presse@beuth-hochschule.de

Tel. (030) 45 04 – 23 14 | Fax (030) 45 04 – 23 89



Anlage 2 zur **PrO Bachelor Mathematik**



BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN
University of Applied Sciences

Academic Record

Ms/Mr Anton Mustermann

born on 20 February 1978 in Berlin

has successfully completed the Bachelor study course

Applied and Computational Mathematics

**at the University of Applied Sciences
Beuth Hochschule für Technik Berlin**

with the overall grade of

Prädikat

Department II **Mathematics – Physics - Chemistry**

Herausgeber: Präsident der Beuth Hochschule

Redaktion: Leiter Studienverwaltung

Luxemburger Straße 10 | 13353 Berlin

Presse- und Informationsstelle

E-Mail: presse@beuth-hochschule.de

Tel. (030) 45 04 – 23 14 | Fax (030) 45 04 – 23 89



Academic Record
for Ms/Mr Anton Mustermann, born on 20 February 1975 in Berlin

Listed below are the grades earned in the modules:

Names of Modules

Project

Bachelor Thesis

Title of Bachelor Thesis:

Berlin, _____

Seal

The Dean

Possible grades for individual components: excellent, very good, good, satisfactory, sufficient
Possible overall grade: excellent, very good, good, satisfactory, sufficient

Herausgeber: Präsident der Beuth Hochschule
Redaktion: Leiter Studienverwaltung
Luxemburger Straße 10 | 13353 Berlin
Presse- und Informationsstelle
E-Mail: presse@beuth-hochschule.de
Tel. (030) 45 04 – 23 14 | Fax (030) 45 04 – 23 89



Anlage 3 zur PrO Bachelor Mathematik



BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN
University of Applied Sciences

DIE BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN
VERLEIHT MIT DIESER URKUNDE

FRAU ERIKA MUSTERMANN

GEBOREN AM 11.11.1992 IN MUSTERHAUSEN

DEN AKADEMISCHEN GRAD

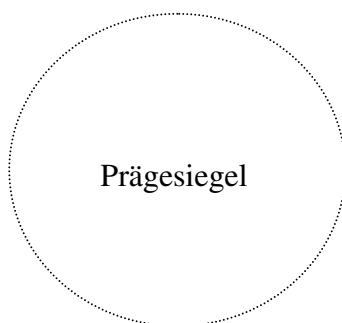
**BACHELOR OF SCIENCE
(B.Sc.)**

IM BACHELOR-STUDIENGANG

MATHEMATIK - APPLIED AND COMPUTATIONAL MATHEMATICS

DES FACHBEREICHS MATHEMATIK - PHYSIK - CHEMIE

BERLIN



Prägesiegel

PRÄSIDENT

Herausgeber: Präsident der Beuth Hochschule

Redaktion: Leiter Studienverwaltung

Luxemburger Straße 10 | 13353 Berlin

Presse- und Informationsstelle

E-Mail: presse@beuth-hochschule.de

Tel. (030) 45 04 – 23 14 | Fax (030) 45 04 – 23 89